

Maria-Lantowitz. (Brand.) Am 1. September gegen 3 Uhr früh brannte das Wirtschaftsgebäude des Besitzers Franz Zagler vulgo Hanger in Remetberg nieder. Durch das Eingreifen des Löschzuges Remetberg konnte das Wohnhaus gerettet werden. Die Feuerwehren aus M.-Lantowitz und Köflach mußten wegen der zu großen Entfernung und der hohen Lage des Besitzes und des dort herrschenden Wassermangels umkehren. Der Gebäudeschaden ist durch Versicherung gedeckt.

Ueber diesen Brand wird uns noch ergänzend berichtet: Die Besitzersleute wurden plötzlich gegen 3 Uhr durch hellen Feuerschein, der vom 20 Meter entfernten Wirtschaftsgebäude kam, aus dem Schlafe geweckt. Die Flammen breiteten sich durch das eingelagerte Heu und ungedroschene Getreide rasch aus, so daß das ganze Objekt in kürzester Zeit vollständig niederbrannte. Die Besitzersleute konnten nur das Vieh aus dem Stalle retten, während die landwirtschaftlichen Geräte ein Raub der Flammen wurden. Dem Feuer fielen zum Opfer 20 Hühner, 12.000 kg Heu und Stroh, 500 kg Korn, Fuhrwägen, Pflüge u. dgl. Dem Schaden von über S 10.000 steht eine Versicherungssumme von S 8500 gegenüber. Die Lantowitzer Gendarmerie führte die Erhebungen über die Brandursache, doch konnte diese nicht geklärt werden; man nimmt Selbstentzündung des im Wirtschaftsgebäude eingelagerten Heues an.